

Vorlage an den Gemeinderat

IRP Weil-Breisach Abschnitt IV, Tieferlegung der Teilfläche 14 Gemarkung Grißheim, Stadt Neuenburg

Teilnehmer: FBL Dieter Branghofer
Vertreter vom Regierungspräsidium Freiburg

I. Sachvortrag

Das Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Regierungspräsidium Freiburg, plant demnächst mit dem Verfahren Abschnitt IV des Integrierten Rheinprogramms (IRP) zu starten. In dem geplanten Verfahren wird ausschließlich die Tieferlegung der Teilfläche 14 beantragt. Dieser Abschnitt befindet sich vollständig auf Gemarkung Grißheim, der Stadt Neuenburg.

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Umweltrecht, hat der Verwaltung das Scopingpapier gemäß § 15 Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) mit Stand Juli 2021 mit der Bitte um Kenntnisnahme und Stellungnahme bis spätestens 10.09.2021 übersendet. Ziel der Stellungnahmen soll sein, das Regierungspräsidium Freiburg im Rahmen eines Scopingtermins möglichst effizient über den Umfang der Umweltverträglichkeitsstudie aus der jeweiligen fachlichen Sichtweise zu beraten. Die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange werden ebenfalls angehört. Eine Fristverlängerung zur Abgabe der Stellungnahme bis zum 24.09.2021 wurde von der Verwaltung beantragt.

Das Verfahren wird in der Sitzung von Vertretern des Regierungspräsidiums Freiburg vorgestellt.

II. Beschlussantrag

Die Verwaltung wird in der Sitzung einen Vorschlag für eine Stellungnahme zum Verfahren Abschnitt IV des Integrierten Rheinprogramms (IRP) an das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald vorstellen

07.09.2021 / Branghofer, Dieter